

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

Nidderauer TTC : TTC Höchst/Nidder II
Samstag, 13.11.2021, 15:00 Uhr

Behrens in Gala-Form

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 traf der Nidderauer TTC am vergangenen Samstag auf den TTC Höchst/Nidder II. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Philipp Marschall. Erwähnenswert war, dass der TTC Höchst/Nidder II diese Partie mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:1-Erfolg gegen Scherer / Koch kamen Sandig / Sandig nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Doppel zwischen Javed / Schössow und Kreuzer / Liedtke endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Fünf Sätze beharkten sich Weiser / Reuter und Behrens / Marschall, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen Sieg fuhr Fabian Sandig bei seinem 3:1 gegen Thomas Kreuzer ein. Es dauerte eine Weile, bis Danial Javed seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Oliver Scherer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine ganz schön enge Kiste! Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Armin Weiser das Spiel gegen Bernd Koch noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Chancenlos war Oliver Sandig gegen Bernd Liedtke nicht, aber mehr als ein 4:11, 11:7, 11:13, 6:11 war nicht zu holen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Matthias Reuter hatte im Match gegen Philipp Marschall am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Karl-Werner Schössow hatte gegen Frank Behrens dagegen bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Mit 11:9, 11:8, 9:11, 11:8 gewann Fabian Sandig gegen Oliver Scherer und gab dabei nur einen Satz ab. Unglücklich war Danial Javed derweil in der Partie gegen Thomas Kreuzer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Armin Weiser beim 11:9, 7:11, 3:11, 12:10, 11:9 gegen Bernd Liedtke zu verrichten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Mittlerweile stand es damit 5:7. Beim 3:0 gegen Bernd Koch fand Oliver Sandig von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Matthias Reuter gegen Frank Behrens verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Reuter beendet wurde. Die siegbringende Taktik fehlte wenig später Karl-Werner Schössow bei seiner 0:3-Niederlage gegen Philipp Marschall von Beginn an. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den Nidderauer TTC nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC 98 Hain-Gründau am 19.11.2021 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TTC Höchst/Nidder II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV 1894 Okarben am 21.11.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Nidderauer TTC

Doppel: Sandig / Sandig 1:0, Javed / Schössow 0:1, Weiser / Reuter 0:1

Einzel: F. Sandig 2:0, D. Javed 0:2, A. Weiser 1:1, O. Sandig 1:1, M. Reuter 1:1, K. Schössow 0:2

TTC Höchst/Nidder II

Doppel: Kreuzer / Liedtke 1:0, Scherer / Koch 0:1, Behrens / Marschall 1:0

Einzel: O. Scherer 1:1, T. Kreuzer 1:1, B. Liedtke 1:1, B. Koch 1:1, F. Behrens 2:0, P. Marschall 1:

1